

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
an der Fakultät für Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften
am Institut für Wasserwesen | Hydromechanik und Wasserbau
auf dem Gebiet „Geomorphologie und alpine Naturgefahren“**

(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)

ab 01.10.2023 (oder später jedoch vor 01.12.2023) befristet auf 3 Jahre in Vollzeit oder in Teilzeit gesucht und der anschließenden Möglichkeit der Verlängerung bis zu maximal 6 Jahre.

Unser Institut vertritt das Fach Hydromechanik und Wasserbau in der gesamten Breite in Forschung und Lehre. Im Rahmen unserer Drittmittelforschung sind wir in neueste Entwicklungen eingebunden. Innerhalb des am Institut etablierten Forschungsteams werden experimentelle und numerische state-of-the-art Methoden gleichermaßen eingesetzt.

Der beworbene Arbeits- und Forschungsbereich umfasst im Schwerpunkt experimentelle Untersuchungen zur Mobilität von erosiven Murgängen.

Ihre Aufgaben:

- Wissenschaftliche Bearbeitung des **DFG-Projektes**
„Mobilität von Hangbewegungen mit Erosion: Proof-of-concept und Anwendung - Teil II: Experimentelle Verifikation“.
- Dabei
 - Aufbau eines neuartigen großskaligen Laborexperiments zur Initialisierung von erosiven Murgängen mit anschließender Durchführung und Auswertung der Messungen
 - Parametrisierung der erfassten Vorgänge und Beschreibung der Abhängigkeiten der Mobilität von sedimentologischen und hydro-geologischen Einflussgrößen
 - intensive Kooperation und Austausch mit dem Projektpartner (TU München, Herr Prof. Krautblatter, Herr Dr. Pudasaini, Part I: Modelling, Simulation & Validation) zur Verifikation und Validierung des physikalischen Prinzips zur Mechanik der Mobilität von Erdrutschen mit Erosion (Pudasaini & Krautblatter, 2021)
- Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.
- Sie präsentieren zusammen mit den Projektpartnern Ihre Forschungsergebnisse in renommierten internationalen Zeitschriften und auf nationalen und internationalen Konferenzen.
- Sie unterstützen im Bereich Ihres Fachgebietes die Lehre und begleiten die Studierenden in Projekt-, Seminar-, oder Abschlussarbeiten sowie auf nationale und internationale Exkursionen.

Qualifikationserfordernisse:

- **abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master) im Bereich Geophysik, Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwesen, Physik, alpine Naturgefahren, Wildbach- und Lawinenverbauung oder vergleichbaren Fachrichtungen**
- von Vorteil sind Erfahrungen auf dem Gebiet des wissenschaftlichen Versuchswesens (Laborexperimente und Feldversuche), als auch modernen Simulationswerkzeugen des Fachgebietes
- von Vorteil sind weiterhin Erfahrungen in der Programmierung mit MATLAB

Was erwarten wir:

- hohe Motivation und Interesse an wissenschaftlicher Arbeit
- Eigeninitiative bei der Erforschung komplexer Systeme und Prozesse
- Begeisterungsfähigkeit für komplexe Aufgabenstellungen im Umfeld neuester Forschung
- mindestens gute Kenntnisse in der englischen Sprache

Was bieten wir:

- angenehmes Arbeitsumfeld in einem sympathischen und engagierten internationalen Team von hoch motivierten Kolleginnen und Kollegen
- sehr gute Weiterbildungs- sowie attraktive Sport- und Freizeitmöglichkeiten auf dem Campus
- aktive Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung und die Möglichkeit zur Promotion
- modernste IT- und Labor-Ausstattung
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- hervorragende Möglichkeiten zur Vernetzung
- Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.
- Mobiles Arbeiten / Angebot der Telearbeit ist nach Absprache mit der Projektleitung möglich.
- eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit sowie exzellenten Sportangeboten

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen. Die Universität der Bundeswehr München strebt eine Erhöhung des Anteils von Wissenschaftlerinnen und Arbeitnehmerinnen an, Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Personen mit Handicap werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) im PDF-Format (max. 10 MB) per E-Mail **bis zum 09.06.2023** an:

Dr.-Ing. Ivo Baselt (ivo.baselt@unibw.de)

Weitere Informationen zum Institut und zum Labor finden Sie unter <https://www.unibw.de/wasserwesen/hydromechanik-und-wasserbau> und im YouTube-Kanal von Prof. Dr.-Ing. Andreas Malcherek <https://www.youtube.com/HydromechanikundWasserbau>.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung!